

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 72 (1963)

Rubrik: Vermehrung der Sammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vermehrung der Sammlungen

Verzeichnis der Donatoren und Testatoren

Eidgenössische Münzstätte, Bern
Istituto Santa Caterina, Locarno
Frau E. M. Bosshard, Schwerzenbach
Frau E. Britt-Pfister, Islikon
Frau Dr. N. Bürchler, Zollikon
Frau E. Busch, Zürich
Fräulein E. Fierz, Zürich
Fräulein M. Frey, Basel
Herr Dr. K. A. Grimm, Zürich
Frau M. Hofmann, Zürich
Frau Dr. E. Jaecklin, Baden
Herr W. K. Jaggi, Baden
Frau R. Jecker, Solothurn
Herr Stadtpräsident Dr. E. Landolt, Zürich
Herr Dr. H. Leemann, Arlesheim
Frau Dr. M. Löw, Basel
Herr O. Mauchle, Zürich
Herr K. Moser, Kloten
Herr S. Némitz, La Chaux-de-Fonds
Herr W. Nyffeler, Zürich
Fräulein L. Rordorf, Zürich
Herr P. von Salis, Zürich
Fräulein Dr. J. Schneider, Zürich
Fräulein J. von Segesser, Luzern
Frau Dr. E. Stähelin, Basel
Frau Dr. E. Steinbömer, Schaan
Frl. A. v. Steiner †, Zürich
Frau J. Strnad, Zürich
Fräulein M. Stühlinger, Zürich
Frau J. Uhlmann, Zürich
Frau I. Viehweg, Zürich
Herr H. G. Waser, Zürich
Herr P. Zuber, Zürich
Fräulein M. Zuppinger, Uerikon

Das vorstehende Verzeichnis enthält die Namen aller Donatoren des Berichtsjahres. Wir bitten sie, den Ausdruck unseres verbindlichsten Dankes anzunehmen, und bedauern, in den nachfolgenden Erwerbungslisten nicht jede einzelne Spende aufführen zu können.

Abkürzungen in den folgenden Verzeichnissen: Dep. = Depositum, G = Geschenk, KDZ = Kant. Denkmalpflege Zürich, L = Legat, LM = Landesmuseum.

Ur- und frühgeschichtliche
Abteilung

Jüngere Steinzeit

Keramik-Silices und andere Steingeräte aus Maur (Kt. Zürich), Weiherwiesen, KDZ 1963, Lesefunde. P 45781–45946

Messerklingen aus Silex und Fragmente von solchen, Klingenabschläge. P 45781–45807

Pfeilspitzen aus Silex. P 45808–45815

Kratzer und Abschlag aus Silex.
P 45816–45819

Rand- und Wandscherben von Gefässen aus Ton. P 45820–45826

Klopfsteine. P 45827–45833

Steinbeilklingen und Fragmente von solchen.
P 45834–45897

Fragment einer halbfertigen Streitaxt. P 45898

Abfallstücke aus Stein und Halbfabrikate.
P 45899–45943

Schleifsteinplatten. P 45944–45946

Holzfunde aus Seegräben (Kt. Zürich), Mes-
sikommer-Eiche, Fundhebung anlässlich von
Grabarbeiten, Zeitbestimmung nicht gesi-
chert. P 45947–45951

Vorderteil eines Einbaumes. P 45947

Kännel aus Esche, Brettchen und Brettfrag-
mente. P 45948–45951

Bearbeitete Hölzer aus Egozswil E 3/1950 und
E 4/1958–60. P 45952–45963

Keramik-, Stein- und Feuersteinfunde aus
Uster (Kt. Zürich), Station bei Riedikon,
KDZ 1963, Lesefunde. P 45964–45987

Bodenfragment, Wand- und Randscherbe von
Kochgefässen aus Ton. P 45964–45966

Feuersteingeräte. P 45967–45973

Steinbeilklingen und Fragmente von solchen.
P 45974–45986

Geräte aus Stein, Feuerstein und Hirschhorn,
bearbeitete Hölzer, Geflecht- und Gewebe-
funde sowie Keramik aus Zürich, Utoquai-
Färberstrasse, KDZ 1962. P 45988–46175

Schicht 1. P 45988–46006

Schicht 2. P 46024–46046

Schicht 3. P 46047–46055

Schicht 4, übrige Funde aus Zwischenlagen
und Streufunde, Gewebe und Geflechte aus
Schichten 3–4. P 46058–46115

Steinbeilklingen. P 45988–45990

Geräte aus Feuerstein. P 45991–45994

Meisselchen und Spatel aus Röhrenknochen.
P 45995/45996

Beilfassungen aus Hirschhorn. P 45997–45999

Spitze eines Hechelzahnes aus Rippe. P 46000

Hirschgeweih-Abschnitte mit Bearbeitungs-
spuren. P 46001–46004

Kratzer und Nucleus aus Feuerstein.
P 46005/46006

Fassungen aus Hirschhorn für Geräte aus
Stein oder Knochen. P 46007–46013

Geräte aus Knochen. P 46014–46017

Hirschgeweih-Abschnitte mit Bearbeitungs-
spuren. P 46018–46022

Rippe von einem Rind, mit Sägeschnitt.
P 46023

Steinbeilklinge. P 46024

Meisselchen aus Nephrit. P 46025

Kratzer und Abschlag aus Feuerstein.
P 46026–46029

Harpune aus Hirschhorn. P 46030

Beilklingenfassungen und Hirschgeweihab-
schnitte mit Bearbeitungsspuren.
P 46031–46037

Meissel aus Röhrenknochen und Hirschge-
weih-Endsprosse. P 46038/46039

Hirschgeweih-Abschnitte mit Bearbeitungs-
spuren. P 46040–46046

Steinbeilklingen und Fragment von einer sol-
chen. P 46047–46049

Messerklingen aus Feuerstein. P 46050–46052

Vordere Hälfte einer Hirschhornhacke.
P 46053

Fragment einer Nadel aus Hirschhorn.
P 46054

Eberzahn. P 46055

Hammer aus Serpentin, bearbeitetes Abfall-
stück aus Stein. P 46056/46057

Steinbeilklingen, Fragmente von solchen und
Halbfabrikat. P 46058–46072

Abfallstücke, Rohstück, Klopff-, Schleif- und
Geröllsteine mit Sägeschnitten.
P 46073–46079

Klingen, Kratzer und Pfeilspitze aus Feuer-
stein. P 46080–46090

Pfriem, Pfeilspitze, Meisselchen aus Röhren-
knochen, Anhänger, Spateln, Beilfassungen,
teilweise in Fragmenten. P 46091–46108

Teil einer Schädelkalotte eines Hirsches und
Hirschgeweihabschnitte mit Bearbeitungsspuren.
P 46109–46113

Netzschwimmer aus Rinde. P 46114/46115

Beilklingen. P 46116/46117

Klinge und Messerklingenfragment aus Silex
sowie Rindenabschlag. P 46118–46120

Beilfassungen, Halbfabrikat einer Beilfassung,
Hacken aus Hirschhorn, Hirschgeweihab-
schnitte mit Bearbeitungsspuren, Meisselchen
aus Röhrenknochen. P 46121–46143

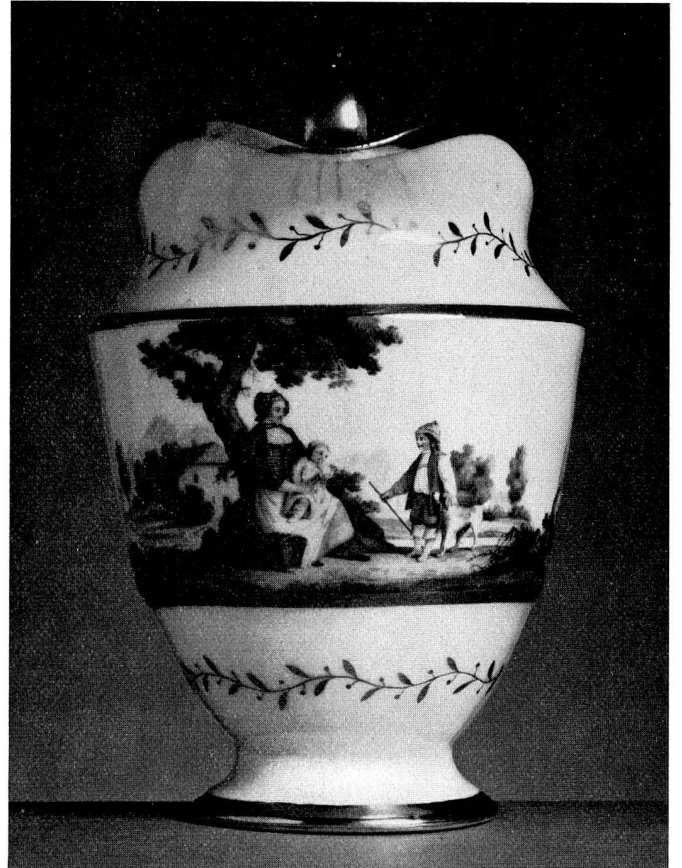


Abb. 22 Kanne. Nyon Porzellan. Um 1800 (S. 55)



Abb. 23 Teekanne. Nyon Porzellan. Um 1800 (S. 55)

Beilschäfte, winkelförmiges Gerät, Brettchen, Behauspan, aus Holz, Netzschwimmer aus Rinde. P 46144–46153

Gespinnste, Geflechte und Gewebe.
P 46154–46173

Webgewicht aus Ton und Gruppe von Webgewichten in Fundlage. P 46174/46175

Kopf eines flachen Beilschaftes aus Esche, aus Zürich, Grosser Hafner, Tauchfund. P 46176

Geräte aus Holz, aus Zürich, Rentenanstalt-Breitingerstrasse. P 46177–46184

Schöpfkelle. P 46177

Teil eines Holznapfes. P 46178

Randstück eines Holzgefässes. P 46179

Deckel zu einem Holzgefäss. P 46180

Kopf eines Beilschaftes. P 46181

Bretter aus Laubholz. P 46182/46183

Zaunbindungsrest. P 46184

Bearbeitete Hölzer aus Horgen (Kt. Zürich), «Dampfschiffsteg», Notgrabung KDZ 1961. P 46185–46191

Bodenteil einer Schale aus Wurzelmaser.
P 46185

Kopf eines Beilschaftes. P 46186

Hälfte eines Netzschwimmers, Stabfragment, Pfahlspitze, Brettfragment, Tannenast mit Schnittspuren. P 46187–46191

Beilfassung aus Hirschhorn, Gletterens (Kt. Freiburg), Sammlung Ritter. P 46192

Steinbeilklingen, eine davon in Hirschhornzwischenfutter geschäftet, Dolchklänge aus Feuerstein, Cortaillod (Kt. Neuenburg), Sammlung Ritter. P 46193–46199

Steinbeilklingen, in Hirschhornzwischenfutter geschäftet. P 46200–46202

Geflecht- oder Geweberest, Sutz (Kt. Bern), Geschenk Dr. Hermann, Biel, 1946. P 46302

Geflecht, Guévaux-Mur (Kt. Waadt), Fragment eines Fischernetzes, alter Bestand aus Sammlung ETH. P 46303/46304

Teil eines Fadenklüngels, Port (Kt. Bern), Geschenk Dr. Hermann, Biel. P 46305

Zwei zusammengehörende Textilfragmente, Fundort unbestimmt. P 46306

Bündel aus Pflanzenfasern, Wetzikon, Robenhäusen (Kt. Zürich), alter, zurückgezogener Sammlungsbestand. P 46307/46308

Geflecht von einem Korbboden, Hitzkirch (Kt. Luzern), «Seematte», alter Bestand LM, und bastartiges Geflecht. P 46309/46310

Geflecht aus Pflanzenfaser, La Lance (Kt. Waadt), alter Bestand. P 46311

Hirschgeweihabschnitte mit Schnittspuren, Kochtopf der Horgener Kultur (P 46314), Zürich, Utoquai - Färberstrasse, Seewarte, KDZ 1963. P 46312–46314

Geräte aus Röhrenknochen, Eberzahn, Hirschhornabschnitt, Abschnitt eines Astes aus Tannenholz. P 46315–46321

Pfriem aus Röhrenknochen. P 46315

Meisselchen und Spatel aus Röhrenknochen. P 46316–46318

Eberzahn. P 46319

Hirschgeweih-Augensprosse mit Schnittspuren. P 46320

Abschnitt eines Astes aus Tannenholz. P 46321

Steinbeil, Urdorf (Kt. Zürich), Fund eines Schülers, im neuen Dorfteil, westlich des Bahnhofs, nördlich des Hauses Schulstrasse 25. P 46322

Bronzezeit

Stein-, Knochen-, Kristallfunde aus Cazis (Kt. Graubünden), «Cresta», Grabung LM 1963. P 45748–45778

Glätte- und Klopstein, Hammer, Stössel aus Stein. P 45748–45756

Bergkristalle. P 45757–45759

Pfrieme aus Röhrenknochen, Ziegenhorn mit Schnittspuren, Spatel, Pfeilspitze. P 45760–45775

Ringlein aus Bronzedraht. P 45776

Gegenstand unbekannter Verwendung, aus Bronze. P 45777

Meissel aus Bronze. P 45778

Speerspitze aus Bronze, Winterthur (Kt. Zürich), aus dem Gebiet «Oberwinterthur-Bühl», aus zugeführtem Aushub KDZ 1963. P 46203

Speerspitze und Gewandnadel aus Bronze, aus der Linthebene. Fund anlässlich des Baus des Linthkanals, um 1800. P 46204

Lappenaxt aus Bronze, Hettlingen (Kt. Zürich), «Worbig», beim Pflügen gefunden, KDZ 1963. P 46206

Randleistenaxt aus Bronze, Wetzikon (Kt. Zürich), Flur Neuwies, Leitungsgraben 1959, KDZ 1963. P 46207

Angelhaken aus Bronze, Horgen (Kt. Zürich), Dampfschiffsteg, Grabung 1961, KDZ. P 46208

Holz- und Keramikfunde aus dem Grossen Hafner, Zürich, Tauchfunde 1963. P 46209–46214

Architekturstück aus feinjähriger Esche. P 46209

Schüsseln, Näpfe und Krüglein, Gefäss. P 46210–46214

Keramik aus einem spätbronzezeitlichen Grabhügel, Rafz (Kt. Zürich), im Fallentor. P 46215–46242

Keramikgruppe und Leichenbrand in situ. P 46215

Boden-Wandpartie und dazugehörige Wandscherbe einer kleinen konischen Schale. P 46216

Schalen und Näpfe aus Ton. P 46217–46227

Boden-Wandpartie sowie Randscherbe eines Gefässes aus Ton. P 46228

Henkeltasse, Näpfe und Schalen. P 46229–46240

Boden-Wandpartie und Rand-Bodenpartie von zwei Näpfen. P 46241/46242

Hallstattzeit

Bronze-Halsring und Hiebmesser aus Eisen, Kloten (Kt. Zürich), «Homberg», Grabhügel 3, Grabung KDZ 1962. P 46243/46244

Scherben von verschiedenen Gefässen, teilweise mit feinem Schlick überzogen und rot gefärbt, Ellikon (Kt. Zürich), aus Grabhügel Elliker-Oberholz, genaue Fundortumstände nicht abgeklärt, alter Bestand. P 46245–46257

Römische Zeit

Schuh und Messerchen aus Eisen, Cazis (Kt. Graubünden), «Cresta», Grabung LM 1963. P 45779/45780

Textilfragment mit Nahtstelle, Chur (Kt. Graubünden), «Welschdörfli», Grabung Rätisches Museum, Chur 1963. P 46258

Gegenstände aus Bronze, Meilen (Kt. Zürich), Obermeilen-Appenhalden, KDZ 1961. P 46259–46262

Ringförmiges Beschlag mit zwei Löwenprotonen. P 46259

Rundliches Bronzebeschlag. P 46260

Herzförmiges, durchbrochenes Zierbeschlag aus Bronze. P 46261

Zierknopf aus Bronze, mit stilisierter Blüte. P 46262

Gegenstände aus Knochen und Bronze, Eisen-
nägeln, Silbermünze und Münzen aus Bronze, Winkel (Kt. Zürich), römischer Gutshof von Seeb, Gebäude E, KDZ 1961. P 46263–46298

Ziernadel aus Knochen sowie weitere Fragmente. P 46263–46265

Omega-Fibel aus Bronze. P 46266

Fragment einer Fibel mit sichtseitig aufgelegtem M. P 46267

Pinzette aus Bronze. P 46268

Ring aus Bronze. P 46269

Ahle(?) aus Bronze. P 46270

Nadeln aus Bronze. P 46271/46272

Kleines Scharnier aus Bronze. P 46274

Silbermünze des Antoninus Pius. P 46280

Bronzemünzen des 3. Jh. P 46281–46298

Zwei eichene Fundierungspfähle für die Stadtmauer, Avenches (Kt. Waadt), 1961. P 46299/46300

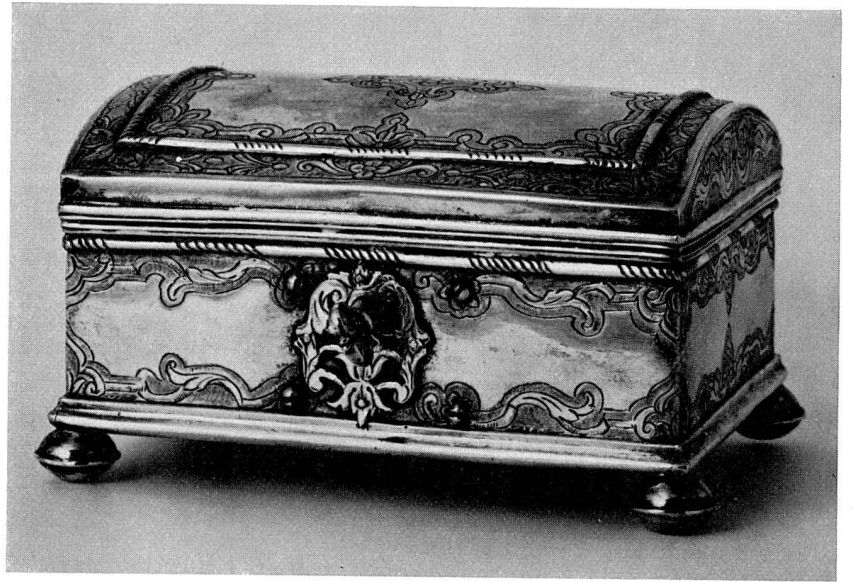


Abb. 24 Silberne Schmuckkassette, Basel. Nach 1730 (S. 53)



Abb. 25 Schreibtisch. Wohl französische Arbeit. Tannen- und Nussbaumholz mit Messingeinglagen (sog. Boulle-Technik). Aus altem Solothurner Familienbesitz. 1. H. 18. Jh. (S. 55)



Abb. 26 Silberne Teekanne, Genfer Arbeit. 18. Jh. (S. 53)

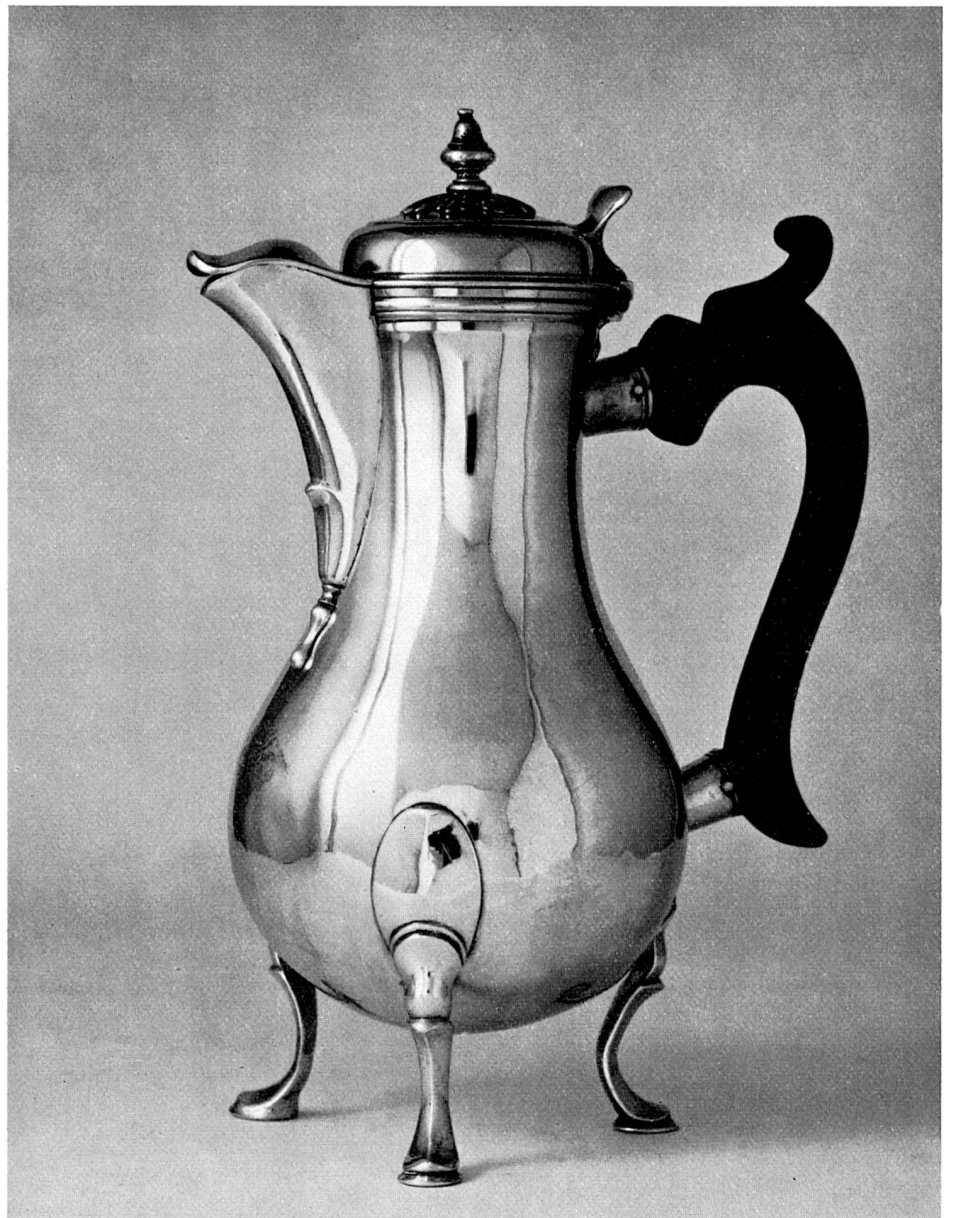


Abb. 27 Silberne Kaffeekanne, Arbeit des Jakob Dulliker, Bern. Um 1780 (S. 53)

Altäre

Baldachinaltar. Nadelholz, bemalt, verschliessbar mit zwei seitlichen Doppelflügeln. Flügel Innenseiten: hl. Mauritius, hl. Antonius Eremita, unbek. hl. Bischof, hl. Sebastian. Baldachinfigur: thronende Muttergottes mit Kind. Angeblich aus dem Wallis. Madonna um 1350–1380; Schrein um 1420. Altarretabel Höhe 84 cm. Aus dem Handel. LM 29820. Abb. 1, 2

Edelmetall

Löffel. Silber, vergoldet. Der Griff des Stieles in Form einer weiblichen Herme. Auf der Unterseite des Löffels ist eine Blume graviert. Beschau Zürich. Meistermarke Schwyzer, vermutlich Hans Heinrich, Meister 1628. 17. Jh. 1. Hälfte. Länge 16,5 cm. Aus dem Handel. LM 29840

Ein Paar Kerzenstöcke. Silber. Gedrehte Louis XV-Formen. Beide Stöcke mit den originalen Bobèchen. Beschau Basel. Meistermarke des Johann Ulrich Fechter III. 18. Jh. Mitte. Höhe 22 cm. Aus dem Handel. LM 29850

Teekanne. Silber. Eiförmig, auf drei Füßchen. Holzgriff. Beschau Genf. Meistermarke «ITT». 18. Jh. Höhe 17,5 cm. Aus dem Handel. LM 29851. Abb. 26

Kaffeekanne. Silber. Auf drei Füßchen. Hölzerner Griff. Beschau Bern. Meistermarke des Jakob Dulliker. 18. Jh. Höhe 23 cm. Aus dem Handel. LM 29852. Abb. 27

Essbestecke. Silber. Je zwölf Messer, Gabeln und Löffel. Fadenummuster. Alle Stücke graviert mit dem Constaffelruden. Beschau Zürich. Meistermarke «DG» des Diethelm Gyger. Um 1780/90. Messer Länge 23,5 cm; Gabeln Länge 21,4 cm; Löffel Länge 22,4 cm. Aus Privatbesitz. LM 29853. Abb. 18

Dose. Silber, vergoldet. Auf dem grossen ovalen Deckel eine Emailplakette mit Darstellung von Meleager und Atalante. Beschau Zürich. Meistermarke des Heinrich Oeri. Um 1700. Länge 7,5 cm. Aus dem Handel. LM 29854

Teekessel. Silber. Dazugehöriger Rechaud auf drei Füßen. Beschau Basel. Meistermarke des Peter Schaltenbrand. Um 1770. Höhe der Teekanne 17,5 cm; Höhe des Rechauds 14 cm. Aus dem Handel. LM 30002

Schmuckkassette. Silber. Graviert mit Régencedekor. Beschau Basel. Meistermarke des Johann Heinrich Cappauner. Nach 1731. Höhe 6,5 cm, Länge 11,3 cm. Aus dem Handel. LM 30003. Abb. 24

Huillier. Silber. Flaschen aus Kristall, mit Kristall- und Silberzapfen. Beschau Basel. Meistermarke des Johann Ulrich Fechter III. 18. Jh. Mitte. Höhe mit Flaschen 27,5 cm. Aus dem Handel. LM 30004. Abb. 21

Vorlegelöffel. Silber, vergoldet. Auf dem Griff Reliefmedaillon mit allegorischer Frauengestalt. Beschau Basel. Meistermarke des J. H. Burckhardt. 18. Jh. Ende. Länge 21 cm. Aus dem Handel. LM 30005

Doppelmaserkopf. Holz, Silber und Kupfer, vergoldet. Im Deckel eingelassen eine Medaille auf Albrecht Dürer von Mathes Gebel. Auf dem Henkel graviert das Wappen Thomann. Datiert 1583. Höhe 20,5 cm. Aus dem Handel. LM 30038. Abb. 17

Neues Testament und Psalmen. Ledereinband mit silbervergoldetem Ziereinband. Druck von David Gessner. Druck datiert 1746. Metalleinband um 1720/30. G: E. Fierz LM 30060. Abb. 19

Gerät

Kuhglocke. Bronze. Mit ledernem Tragband mit Messingschnalle. Datiert 1766. Aus dem Handel. LM 29818

Obstmühle. Fussgestell aus Eichenholz. Zwei Mühlsteine. Datiert 1789. Länge 325 cm, Höhe 98 cm. Aus Privatbesitz. LM 29819. Abb. 11

Holzläffel. Stiel mit Kerbschnittverzierungen. Bodenfund. 17. Jh. Länge 16 cm. Aus Privatbesitz. LM 29825

Röndle. Tannen- und Fruchtbaumholz. Getreideputzmaschine. Datiert 1841. Höhe 146 cm, Länge 215 cm. Aus Privatbesitz. LM 29881

Spul-Rustig. Tannen- und Nussbaumholz. 18. bis 19. Jh. Höhe 106 cm. Aus Privatbesitz. LM 29921

Stoss-Schlitten. Tannenholz. 19. Jh. 2. Hälfte. Höhe 90 cm, Breite 143 cm. G: P. Zuber. LM 29936

Viehjoch. Hartholz. Mit Anschirrungsteilen. Länge 1 m. Aus Privatbesitz. LM 30064

Glas

Glasbecher. In manganvioletter Etikette Ansicht Nydeggbücke Bern. Nach 1844. Höhe 10,8 cm. Aus dem Handel. LM 29882. Abb. 30

Glaskelch. In rubinroter Etikette Ansicht des Kornhausplatzes in Rorschach. 19. Jh. Mitte. Höhe 13 cm. Aus dem Handel. LM 29883

Glasbecher. Vier gelbe Medaillons mit drei Ansichten, Freiburg i. Ue., Frauenfeld und Zuier (Zug?). Nach 1834. Höhe 10,8 cm. Aus dem Handel. LM 29884. Abb. 20

Graphik

Sechzehn Radierungen. Porträtdarstellungen von Gliedern der Familie Ott, Zürich. Von Johann Rudolf Schellenberg und Johann Rudolf Holzhalb. Um 1780. Aus dem Handel. LM 29864–29879

Umrissradierung, koloriert. Unterwaldner Bauernfamilie beim Kirchgang. Von Johann Heinrich Bleuler, 1758–1823. Um 1790/1800. Aus dem Handel. LM 29885

Umrissradierung, koloriert. Fricktaler Bauer. Von Franz Niklaus König, 1765–1832. Um 1819. Aus dem Handel. LM 29910



Abb. 28 Figurengruppe, Porzellan. Zürich. Um 1780/85 (S. 56)



Abb. 29 Figurengruppe, Fayence. Zürich. Um 1780/90 (S. 56)

Drei Radierungen, koloriert. Trachtenbilder: Baden, Emmental, Entlebuch. Aus der grossen Trachtenfolge nach Gemälden von Joseph Reinhard von Franz Niklaus König, 1765 bis 1832. Um 1800. Aus dem Handel. LM 29907–29909

Drei Umrissradierungen, koloriert. Trachtenbilder: Freiburgerin, Entlebucherin und Unterwaldnerin. Von J. L. Lang. Um 1800. Aus dem Handel. LM 29911–29913

Zwei Aquatintablätter, koloriert. Trachtenbilder: Basellandschäftlerin, Basellandschäftler. Von Jean Emanuel Locher 1768 – nach 1813. Um 1800. Aus dem Handel. LM 29914/29915

Umrissradierung, koloriert. Trachtenbild, Toggenburgerin in Sonntagstracht. Von Caspar Wolf 1735–1798. Um 1770. Aus dem Handel. LM 29920

Zwei Umrissradierungen, koloriert. «Fille de Bains en Hyver» und «Filles des Bains en Été». Von Marquard Woher 1758–1830. Datiert 1780. Aus dem Handel. LM 29918/29919

Zwei Umrissradierungen, koloriert. Trachtenbilder: Bauernpaar von Schaffhausen und Appenzell Innerrhoden. Nach den Gemälden von Joseph Reinhard 1749–1829. 1819. Aus dem Handel. LM 29916/29917

Buch. Sammelband, enthaltend: Rudolf Meyers Totentanz, 61 Kupferstiche; Conrad Meyers Christenspiegel, 16 Kupferstiche; Conrad Meyers sechsundzwanzig nichtige Kinderspiele, 13 Kupferstiche. Von Johann und Conrad Meyer. 1650 und 1657. Aus Privatbesitz. LM 30037

Handzeichnung. Ansicht der Insel Schwanau. Stammbuchblatt von Fritz Hendschel. 1824. Aus Privatbesitz. LM 30070

Holzschnitt. Blatt aus Kobergers Voragine, Seiten 311/312. Recto: Martyrium des hl. Meinrad und Hinrichtung seiner Mörder. Verso: Krönung und Martyrium des hl. Fabian. 1488. Aus dem Handel. LM 30036

21 Aquatintablätter, koloriert. Alle Blätter rund ausgeschnitten und auf grauer Unterlage montiert. Trachtenbilder. Von Markus Dinkel 1762–1832. Um 1810/1820. Aus dem Handel. LM 29886–29906

Innenausstattung

Schreibtisch (Bureau). Der ganze Schreibtisch in Boulletechnik furniert in Frühformen des Régencestiles. 18. Jh. 1. H. Aus Privatbesitz. LM 30082. Abb. 25

Parkettboden. Sternmotive aus Eichen-, Nussbaum-, Ahorn- und Kirschbaumholz. Um 1875. G: Société propriétaire Maison Paix 19. LM 30062

Parkettboden. Bandmotive aus Eichen-, Nussbaum-, Ahorn- und Kirschbaumholz. Um 1875. G: Société propriétaire Maison Paix 19. LM 30061

Hängestück. Holz. Geschnitzt und bemalt mit dem Wappen der Familie von Steiner einer-

seits und einem Steinbockkopf mit Hörnern andererseits. 17. Jh. 1. Hälfte, wohl um 1622. L: A. v. Steiner. LM 30087

Schreibschrank. Meuble à trois corps. Tannenholz, mit Nussbaumholz furniert, Einlagen in Ahorn und Zwetschgenbaumholz. 18. Jh. Ende. Depositum aus Privatbesitz. Dep. 3146

Nächtischchen. Nussbaumholz. Zwei Schubladen. 19. Jh. 1. H. Depositum aus Privatbesitz. Dep. 3147

Sofa. Nussbaumholz, bemalt. Polsterung mit plüschartigem Ueberzug. 19. Jh. Mitte. Depositum aus Privatbesitz. Dep. 3148

Keramik

Zwölf Tonreliefs. Kalt bemalt. Ansichten von schweizerischen Freiheitsstätten im alten schwarzen Rahmen. Vermutlich Arbeiten von Heinrich Bruppacher, Wädenswil. Um 1830. Aus Privatbesitz. LM 29826

Mädchen mit Lamm im Arm. Porzellanfigur aus Pâte tendre. Zürich. Um 1765–1770. Aus Privatbesitz. LM 29843

Sirupkrug. Fayence. Vierfarbiger Scharf-feuerfarbendekor: Putto mit Hammer. Aufschrift: «SYR. FLOR. PERSICOR.» Winterthur. Um 1670. Höhe 20,5 cm. Aus dem Handel. LM 29856. Abb. 15

Teekanne. Porzellan. Nyon. Rundum reich polychrom bemalt: Landschaftspanorama mit Familienszenen nach Sigmund Freudenberger «La petite fête imprévue». Blaue Fischmarke. Um 1800. Aus dem Handel. LM 29861. Abb. 23

Kanne. Porzellan. Nyon. Polychrome Malerei auf der Frontseite: Familienszene nach Sigmund Freudenberger «La petite famille». Ohne Fischmarke. Um 1800. Aus dem Handel. LM 29862. Abb. 22

5 Kacheln von einem Zürcher Ofen. a–c bunt bemalt. a) Frieskachel. Darstellung eines Elefanten, der eine Palme ausreisst. b) 2 Frieskacheln mit Landschaftsdarstellungen mit Gebäuden. c) Frieskachel mit Burgendarstellungen. d) Grün glasierte reliefierte Frieskachel. Zürich. 18. Jh. Anfang. G: G. Waser. LM 29939 a–d. Abb. 16

Dachziegel. Ton. Biberschwanzzform. Eingearbeitete Inschrift: «Ziegler hää dein / hüten en acht früh und abend / dein ehweib zu gnüsen / über nacht dass (uns) kind / fleissig sind gemacht.» Zürich-Fluntern. 18. Jh. Aus Privatbesitz. LM 29994

Teller. Porzellan. Nyon. Kornblumendekor mit goldgezacktem Rand. Blaue Fischmarke und Initiale Z. Periode des Jean-Georges-Jules Zinkernagel. 1787. Aus dem Handel. LM 30006

Platte. Simmentaler-Keramik. Mit Wappen Genf. Um 1770. Durchmesser 33,5 cm. Aus Privatbesitz. LM 30012. Abb. 7

Ofenkachel. Engobiert mit Ritzdekor unter grüner Glasur. Inschrift: «Johann Heinrich noter hafner in Boss Will MDCCLXXXVIII.» Aus dem Handel. LM 30013

Schützen-Teller. Steingut. Mit Aufdruck: «Eidgenössisches Schützenfest Glarus 18 + 47». Manufaktur Scheller, Kilchberg. Durchmesser: 23,5 cm. G: W. K. Jaggi. LM 30073

Figurengruppe. Fayence. Dame und Kavalier an rundem Tisch sitzend. Um 1780/1790. Höhe 14 cm. Aus dem Handel. LM 30083. Abb. 29

Figurengruppe. Porzellan. Tänzer und Tänzerin vor Balustrade. Blaumarke «Z» und Pressmarke «K». Um 1780/1785. Höhe 16,5 cm. G: H. Leemann. LM 30084. Abb. 28

Kostüme und Zubehör

Reisenecessaire. Rote Lederkassette, enthaltend 23 Gegenstände für den täglichen Gebrauch, Toilettenartikel und Schreibutensilien. 19. Jh. 2. Hälfte. G: J. Strnad. LM 29844

Malerei

Oelgemälde. Auf Leinwand. Porträt des Pfarrers Anton Klingler. 1713. Höhe 62,5 cm, Breite 49 cm. Aus Privatbesitz. LM 30074

Münzen und Medaillen

Schweiz. Eidgenossenschaft, 20 Franken 1896, Gold. M 11974

Schweiz. Eidgenossenschaft, 20 Franken 1896, Gold. M 11975

Schweiz. Eidgenossenschaft, Belegstücke für die Tätigkeit der Eidg. Münzstätte in den Jahren 1962 und 1963. G: Eidg. Münzstätte. M 11976–11989

Bistum Chur, Doppeltaler 1736 des Bischofs Jos. Benedikt von Rost, wohl Unicum, früher in Sammlung Bachofen, Silber. M 11971

Genf, Ecu pistolet 1577, Gold. M 11973

Schmuck

Collier. Eisenfeinguss. Schwarz bemalt. Glieder aus stilisierten neugotischen Ranken. Vermutlich aus der Manufaktur Geiss, Berlin. Um 1820/1830. Länge 47 cm. G: M. Löw. LM 29930

Armband. Eisenfeinguss. Schwarz bemalt. Vermutlich aus der Manufaktur Geiss, Berlin. Um 1840/1850. Länge 18,5 cm. G: M. Löw. LM 29331

Haararmband. Kordel aus braunen Haaren, in einen vergoldeten Schlangenkopf und einen vergoldeten Schwanz endend. 19. Jh. 1. Hälfte. Länge 22 cm. G: L. Rordorf. LM 29963

Brosche. Haarandenken in vergoldeter Fassung. 19. Jh. 1. Hälfte. 3,8 x 3 cm. G: L. Rordorf. LM 29965

Ein Paar Haararmbänder. 3-facher brauner Haarreif. Verschluss aus Rotgold. Um 1810.

Durchmesser 7 cm. Aus Privatbesitz. LM 29944

Collier, Brosche und Ohringe. Gold. Blumenbouquets emailliert. In rotem ledernem Etui. 19. Jh. 2. Hälfte. L: K. A. Grimm. LM 29971

Trachtenschmuck

Halskette. Silber. Sog. Bättichette aus Nidwalden. 19. Jh. Anfang. Länge 38,7 cm. Aus dem Handel. LM 29837

Solothurner Deli. Rundes Medaillon. Vorderseite Monogramm Christi, Rückseite Hinterglasbildchen mit den hll. Urs und Viktor. Um 1810. Höhe 13,5 cm. Aus dem Handel. LM 29859

Solothurner Deli. Silber und Messing, vergoldet. Rundes Medaillon mit zwei Hinterglasmalereien, 1) Heilige, 2) Christus am Kreuz. 19. Jh. Anfang. Höhe 16,3 cm. Aus dem Handel. LM 29839. Abb. 12

Solothurner Deli. Silberfiligran. Rundes Medaillon mit zwei Hinterglasmalereien, 1) hl. Johannes Nepomuk, 2) Gnadenbild Maria der Schönen Liebe (Wessobrunn). 19. Jh. Anfang. Länge 17,6 cm. Aus dem Handel. LM 29933. Abb. 12

Luzerner Deli. Messing, vergoldet. Ovale Hinterglasbildchen: Maria mit Kind. Rückseite Emailmalerei: Empiredame. Um 1810. Länge 10,8 cm. Aus dem Handel. LM 29858

Luzerner Deli. Messing, vergoldet. Ovale Medaillon mit zwei Hinterglasbildchen, 1) Papst Pius VII. (1800–1823), 2) Christus am Kreuz. 19. Jh. Anfang. Länge 10 cm. Aus dem Handel. LM 29838

Luzerner Deli. Silber, vergoldet. Ovale Medaillon mit einem Hinterglasbildchen (hl. Josef mit dem Jesuskind) und einer Landschaft auf Perlmutter. 19. Jh. 1. Hälfte. Länge 12 cm. Aus dem Handel. LM 30035

Halskette. Silberfiligran, vergoldet. Mit sechs Zierplatten, verbunden durch 8-reihige Granatkette. Arbeit des Franz Stultz, Stans. Um 1880. Aus dem Handel. LM 30079

Uhren

5 Taschenuhren. Westschweiz. 19. Jh. Aus Privatbesitz. LM 29810–29814

Taschenuhr mit Châtelaine. Damentaschenuhr. Gehäuse aus Gold. Auf der Rückseite getrieben Vogel in Architekturlandschaft. Werk kupfervergoldet, mit Kettenantrieb. Signiert: «Phpe Terrot et Fazy à Genève». Die dazugehörige Châtelaine Messing, vergoldet. Um 1770. Gehäuse-Durchmesser 3,8 cm. Aus Privatbesitz. LM 29815

Taschenuhr. Vorder- und Hinterschale aus Gold. Kupfervergoldetes Werk mit Kettenantrieb. Werk und Zifferblatt signiert: «Fres Wiss & Menu A GENEVE». Um 1790. Gehäuse-Durchmesser 50 mm. Aus Privatbesitz. LM 29816

Damentaschenuhr. Doppeltes Gehäuse aus Gold. Rückseite der äusseren Schale getrieben und graviert (Hund neben einer Blumenvase), Vorderseite mit Brillanten besetzt. Kupfervergoldetes Werk mit Kettenantrieb und silbernem Coq. Signiert: «Bordier Genève, No 27269». Arbeit von Pierre et Ami Bordier et fils, Genf. Um 1780. Gehäuse-Durchmesser 41 mm. Aus Privatbesitz. LM 29817

Taschenuhr. Gehäuse aus Gold, emailliert. Rückseite: sitzende Frau, Wasser in eine Vase giessend. Werk aus Messing, vergoldet. Signiert: «Gaudy». Arbeit von J. A. Gaudy, Genf. Um 1780. Gehäuse-Durchmesser 52 mm. Aus dem Handel. LM 29828. Abb. 14

Pendule. Gehäuse ringförmig, auf Sockel. Nussbaumholz, rot gebeizt, mit Messingbändern beschlagen. Zifferblatt aus weissem Email. Signiert: «Samuël Roi et fils». Reiches und kompliziertes Werk aus Messing. Arbeit von Samuel Roi et fils, Firma 1789–1820, La Chaux-de-Fonds. Um 1800–1810. Gesamthöhe 47,5 cm. Aus dem Handel. LM 29855

Taschenuhr. Gehäuse aus Gold, emailliert, hellblauer Hintergrund. Auf der Aussenseite der Schale ovales Medaillon mit einer behelmten Frau, auf der Innenseite entsprechend ein behelmter Offizier. Werk kupfervergoldet, mit Darmsaitenantrieb. Werk signiert «Isaac Perrot». Gehäuse Pierre Huaud le Père aus Genf zugeschrieben. Um 1670/80. Durchmesser des Gehäuses 32 mm. Aus dem Handel. LM 29860. Abb. 13

Oeluhr. Kleine Oellampe aus Zinn, mit aufschraubbarem, birnenförmigem Oelbehälter

aus Glas. Um 1800. Höhe 41 cm. Aus dem Handel. LM 29938

Uhrenautomat. Gold. Ueber oktagonalem Unterbau auf vier Löwenfüsschen runder Vogelkäfig. Im Innern zwei Vögel auf je einer Stange, die zu jeder Stunde die Flügel schlagen und zwitschern. Nachher spielen zwei Musikanten, die sich am Unterbau befinden, während ein Glockenspiel ertönt. Arbeit von Piguet und Meylan und Frères Rochat, beide in Genf. Um 1820 (1811–1825). Höhe 28 cm. Aus dem Handel. LM 30010. Farbtafel

Waffen

Revolver. 8 gebündelte, gezogene, drehbare Läufe mit Perkussionszündung. Zentraler, oben liegender Hahn. Trommelförmiges Schlossblech, graviert: «Nic. Bruderlin / à Schweizerhalle». Abgebogener, einfacher Masserholzkolben. Um 1850. Länge 21 cm. Aus dem Handel. LM 29827

Zinn

Zinnplatte. Runde Form. Im Fonds reiche Gravur: unter Sonne das Genfer Wappen und zwei Grenadiere. Umschrift: «FORMATION DES GRENADIERS DU CANTON DE GENEVE DIVISION DE L'EST. / ILS SERONT TOUJOURS UNIS». Auf dem Rand Rankenwerk. Meistermarke des Jean-François Morel (1743–1824), Genf. Um 1800. Durchmesser 48,8 cm. Aus dem Handel. LM 30001

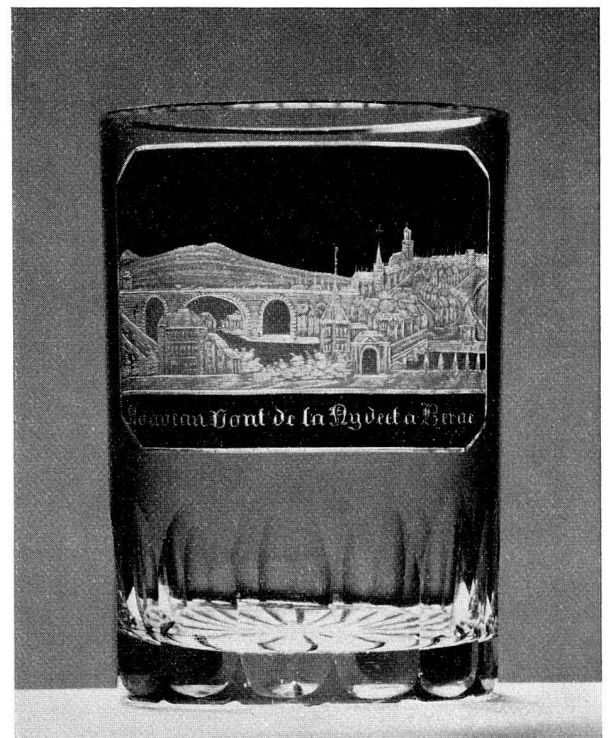


Abb. 30 Glasbecher mit Ansicht der Nydeggbrücke in Bern. Nach 1844 (S. 53)